

Meisterschaftsgipfel in Magdeburg

Lukas Schulz 18. bei der Deutschen Meisterschaft – Blitz, German Masters, Frauen und Amateure ebenfalls in Magdeburg – Artikel von *Elias Pfann*, Fotos vom Deutschen Schachbund (*Frank Hoppe, Oliver Köller, Wolfgang Fiedler*)

Als Bayerischer Meister qualifizierte sich unser Jugendleiter **FM Lukas Schulz** als erster Höchststadter überhaupt sensationell für die Deutsche Meisterschaft. Lukas war als 21. gesetzt und hatte es deswegen erwartungsgemäß schwer. An sieben Tagen kämpfte er in neun Runden auf der Festung Mark (Magdeburg) mit GMs, IMs und anderen FMs um den Titel des Deutschen Meisters.

Der 21-Jährige begann nervös, startete mit drei Niederlagen in den ersten vier Partien. Oft opferte er eine Figur für einen Königsangriff, die Duelle waren allesamt sehenswert, ausgekämpft und dauerten zumeist fünf Stunden. Gegen Herbert Bastian, Präsident des Deutschen Schachbunds 2011-2017, aus Saarbrücken gelang ihm dann ein wichtiger Partiegewinn.

Mit einem Sieg in der letzten Runde rutschte Lukas Schulz ins Mittelfeld. Mit vier Siegen, einem Remis, vier Niederlagen und 4,5 Punkten ließ er als 18. vierzehn Spieler hinter sich, darunter auch einen IM. Für Lukas Schulz steht Ende August die Bayerische Einzelmeisterschaft 2019 in Rosenheim an. Dort will er seinen Titel verteidigen.



Neben der Deutschen Meisterschaft fand in Magdeburg auch die Schach Amateurmeisterschaft. Die Deutsche Einzelmeisterschaft der Frauen und das German Masters statt. Die Deutsche Meisterschaft der Frauen wird jedem

ein Begriff sein. Doch was sind die anderen beiden Turniere? Der Deutsche Schachbund gibt auf seiner Webseite dazu Informationen:

Bei den **German Masters** treffen die 8 besten deutschen Spieler in einem Turnier aufeinander. Das German Masters gibt es seit dem Jahr 2014, erster Spielort war Dresden. Hier kamen damals zehn der besten deutschen Schachspielerinnen zusammen. Elisabeth Pähtz konnte das Turnier nach neun Tagen souverän mit 7 aus 9 gewinnen. Ein Jahr später feierten die Männer ihre Premiere: Sechs internationale Titelträger aus Deutschland spielten um den Sieg. Drei davon qualifizierten sich über ein vorgeschaltetes Challenge-Turnier. Sieger des Masters wurde Daniel Fridman.

2017 spielten die Männer ihr zweites Masters. Acht deutsche Großmeister schenkten sich nichts und Falko Bindrich siegte knapp nach Wertung und ist damit der Titelverteidiger. Bis 2018 wurden die Masters der Frauen und Männer im jährlichen Wechsel ausgetragen, dieses Jahr finden nun beide Turniere erstmalig parallel in Magdeburg statt.

Die **Deutsche Schach-Amateurmeisterschaft (DSAM)** ist die größte Breitensport-Veranstaltung des Deutschen Schachbundes.

In den 7 Wertungsgruppen (Elo/DWZ < 2300) kämpften in dieser Saison insgesamt rekordträchtige 2486 Teilnehmer in 7 Qualifikationsturnieren um einen Platz für die Endrunde beim Meisterschaftsgipfel. Der jeweilige Sieger seiner Gruppe erhält den Titel „Deutscher Schach-Amateur Meister“ 2018/2019 der A- (B, C, D, E, F, G) Gruppe. Die bestplatzierte Frau der jeweiligen Gruppe (A-G) des Finales wird ausgezeichnet mit dem Titel: „Deutsche Frauen Schach-Amateurmeisterin“ 2018/2019 der A- (B, C, D, E, F, G) Gruppe. Alle Gruppengewinner können sich über ein Preisgeld von 777€ freuen. Zusätzlich qualifiziert sich der Sieger der A-Gruppe automatisch für die nächstjährigen Deutschen Meisterschaften.

Auf Seite 36 findet ihr eine Übersicht aller in Magdeburg ermittelten Meister (ohne Schach-Amateurmeisterschaft und Pokal).

→ Offizielle Turnierseite: www.schachgipfel.de

Bastian, Herbert (2297) – Schulz, Lukas (2302)

5. Runde, 29.05.2019

Sizilianische Eröffnung

1.e4 c5 2.Sc3 Sc6 3.g3 d6 4.Lg2 4...e5 5.d3 Le7 6.Sd5 Sf6 7.Sxe7 Dxe7
Weiß hat zwar das Läuferpaar, bringt ihm aber schlussendlich nichts. **8.Se2 Lg4**
9.f3 Lh5 10.c4 0-0 11.0-0 Se8 12.Ld2 Sc7 13.Sc3 Lg6 14.a3 f5 15.Tb1 f4
Lukas will den Gegner einengen, was ihm später auch gelang **16.b4 b6 17.bxc5**
dxc5 18.Sd5 Sxd5 19.cxd5 Sd4 Weiß steht hier immer noch leicht besser
20.gxf4 exf4 21.Lc3 De5 22.Dd2 [22.Kh1 Tf6 vielleicht besser?] **22...Le8**
23.Tf2 [23.Kh1 Ld7 Die bessere Variante?] **23...Ld7 24.Db2 Tac8 25.Kh1 g5**
26.Tg1 h5 Lukas bereitet g4 vor **27.Lf1 Kf7 28.Le2 Tg8 29.Ld1 Ke7 30.a4 g4**
Guter Raumvorteil für unseren Fidemeister **31.Tfg2** [31.fxg4!? ist zu prüfen
31...hxg4 32.Lxd4 Dxd4 33.Dxd4 cxd4 34.Txf4] **31...g3** Schwarz hat jetzt neuen
starken Bauern auf g3 **32.Te1?** Das war wohl der Untergang! [32.Lxd4 als
Alternative!? Weiß spielt nun wieder mit! 32...cxd4 33.Lb3] **32...h4 0-1**



Stellung nach 32. Tg2

Rang	Teilnehmer	Tit	ELO	DWZ	Verein	S	R	V	Punk	Gegnerschnitt	Buchh.
1.	Huschenbeth,Niclas	GM	2603	2622	Hamburger SK	7	2	0	8.0	2446	48.5
2.	Kollars,Dmitrij	GM	2561	2564	SF Deizisau	7	2	0	8.0	2431	47.5
3.	Graf,Alexander	GM	2572	2549	SF Deizisau	5	2	2	6.0	2444	49.0
4.	Kvetny,Mark	IM	2414	2421	Stuttgarter SF	5	2	2	6.0	2362	41.5
5.	Rosner,Jonas	IM	2413	2390	SK Ettlingen	4	3	2	5.5	2413	45.5
6.	Lubbe,Nikolas	IM	2431	2382	SF Neuberg	5	1	3	5.5	2347	42.5
7.	Pfreundt,Jakob	IM	2392	2390	Königsspr. SC	3	4	2	5.0	2423	52.0
8.	Becker,Marcel	FM	2308	2321	Oberhausener SV	3	4	2	5.0	2419	45.5
9.	Winterberg,Lukas	FM	2376	2353	SC Heimbach-Weis	4	2	3	5.0	2415	49.5
10.	Stern,René	GM	2538	2521	SK König Tegel	4	2	3	5.0	2386	46.5
11.	Krassowizkij,Jaroslaw	IM	2450	2454	SV Jedesheim	4	2	3	5.0	2383	48.0
12.	Schulz,Karsten	FM	2227	2190	SF Schwerin	2	6	1	5.0	2374	39.0
13.	Roseneck,Jonas	FM	2403	2332	SG Aufbau Elbe Magdeburg	4	2	3	5.0	2358	43.0
14.	Engel,Luis	IM	2512	2531	Hamburger SK	4	2	3	5.0	2352	43.0
15.	Bastian,Herbert	IM	2297	2258	SVG Saarbrücken	5	0	4	5.0	2300	36.5
16.	Paul,Johannes	FM	2364	2344	SG Aufbau Elbe Magdeburg	3	3	3	4.5	2352	43.0
17.	Wachinger,Nikolas		2311	2270	SV Werder Bremen	3	3	3	4.5	2322	39.0
18.	Schulz,Lukas	FM	2302	2333	SC Erlangen	4	1	4	4.5	2265	34.0
19.	Polster,Christian	FM	2236	2228	HSK Lister Turm	3	2	4	4.0	2359	39.5
20.	Svane,Frederik		2342	2313	Lübecker SV	2	4	3	4.0	2340	41.0
21.	Trifan,Andrei Ioan		2268	2251	SF Sasbach	2	4	3	4.0	2334	39.0
22.	Mätzkow,Maximilian Paul	FM	2338	2252	ESV Eberswalde	3	2	4	4.0	2330	44.0
23.	Gungl,Theo	FM	2331	2316	USV TU Dresden	3	2	4	4.0	2312	38.0
24.	Möller,Dustin		2156	2118	Eckernförder SC	3	2	4	4.0	2305	36.5
25.	Krastev,Alexander	FM	2344	2280	Biebertaler SF	3	1	5	3.5	2304	41.0
26.	Pajeken,Jakob Leon	IM	2359	2324	Hamburger SK	2	3	4	3.5	2291	37.5
27.	Heimrath,Reiner	FM	2239	2223	SC Noris-Tarrasch Nürnberg	3	1	5	3.5	2246	32.5
28.	Kardoeus,David		2202	2195	SV Werder Bremen	3	1	5	3.5	2243	30.0
29.	Dauth,Benjamin	FM	2295	2309	SC Rotation Pankow	2	3	4	3.5	2236	32.0
30.	Adiyaman,Rene		2175	2156	SV Welper	1	2	6	2.0	2230	31.5
31.	Nosek,Reinhard		1913	1823	SF Torgau	1	1	7	1.5	2240	30.5
32.	Günther,Andreas		2121	2066	SSV Weimar	1	1	7	1.5	2230	29.5

Schulz,Lukas (2302) - Kardoeus,David (2202)

6. Runde, 30.05.2019

Königsspringer-Gambit (Muzio-Variante)

1.e4 e5 2.f4 exf4 3.Sf3 g5 4.Sc3 4...Lg7 5.d4 d6 6.g3 8.Le3 c6 Deckt b5
9.Dd2 Sa6 10.0-0-0 Sc7 11.h3 h5 12.Te1 Se7 13.Ld3 b5 14.Sf5 Lxf5
15.exf5 d5? Ein, wie sich gleich herausstellt, schwerwiegender Fehler. [15...Kd7
damit wäre Schwarz im Spiel geblieben 16.Lg5 f6] **16.hxg4 hxg4 17.Txh8+**
Lxh8 18.Lg5 f6 19.Lf4 Kf8 20.Sd1 Kf7 21.Dh2 Lg7 22.Sf2 Dd7 23.Dh5+
Kf8 24.Sxg4 Sg8 25.Ld2 a5 26.Sf2 Te8 27.Lxa5 Lh6+ 28.Kd1 Dd6
29.Dxf3 [29.Txe8+ ginge schneller 29...Sxe8 30.Dxf3 De7] **29...b4 30.Lb6**
[30.Txe8+ gibt noch größeren Vorteil 30...Sxe8 31.Lb6 Db8 32.Lc5+ Kg7]
30...Txe1+ 31.Kxe1 Kg7 [31...De7+ macht keinen großen Unterschied 32.Kf1
Ke8 33.Dg4+-] **32.Lc5 Dd8 33.Dg4+ Lg5 34.Sh3 De8+ 35.De2 Da8**
[35...Dxe2+ bietet noch letzte Rettungschancen 36.Kxe2 Lc1] **36.Sxg5 ffg5**
37.f6+! Mattangriff 37...Sxf6 [37...Kxf6 38.De5+ Mattangriff; 37...Sxf6 38.De5
Hinlenkung Doppelangriff (38.Lxb4 Zwischenzug)] **38.De7+ Kh6 39.Dxf6+ Kh5**
40.Df3+ [40.Kf2 Dxa2 (40...De8 wäre gleichermaßen fruchtlos 41.Lf5 De6
42.Dh8+ Dh6 43.g4+ Kh4 44.Dxh6#) 41.Lg6+ Kh6 (41...Kg4 ändert nichts mehr
42.Df5#) 42.Lf8#] **40...Kh6 41.Dh1+ Kg7 42.Dh7+ Kf6 43.Dg6# 1-0**



Matt nach 43 Zügen.



Deutscher Meister GM Niclas Huschenbeth (2603 ELO)



Deutscher Meisterin WGM Marta Michna (2355 ELO)



Sieger der Blitzmeisterschaft um den Deutschen Blitzmeister GM Rainer Buhmann (2588 Blitz-ELO)



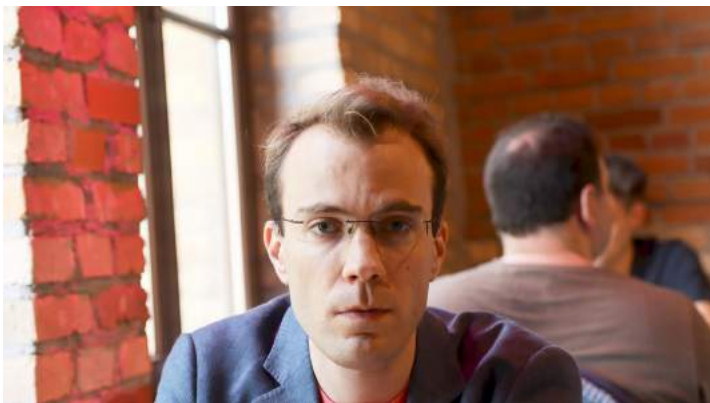
Sieger der Blitzmeisterschaft der Frauen um die Deutsche Blitzmeisterin Marta Michna (2368 Blitz-ELO)



Sieger des German Masters GM Liviu Dieter Nisipeanu (2667 ELO), daneben die deutsche Nachwuchshoffnung IM Vincent Keymer (2521 ELO)



Sieger des German Masters der Frauen IM Ketino Kachiani-Gersinsk (2305 ELO)



Ebenfalls Sieger des German Masters IM Georg Meier (2636 ELO)



Neuer und alter Präsident des Schachbundes: Ulrich Krause